

# Süßes als Kennenlerngeschenk

Beitrag von „Grisuline“ vom 24. September 2011 10:20

## Zitat von Josh

Ich würde dir zustimmen, wenn ich Mathelehrer wäre, aber ich bin eben nur Fremdsprachenassistent.

Allerdings würde ich die Gruppendynamik nicht unterschätzen. Du sollst und musst die jeweiligen Gruppen ja leiten, deinen Stunden Struktur geben. Du solltest also Deinen Führungsanspruch schon deutlich machen. Die Haltung "Keine Angst, ich bin nett. Wir werden sicher Spaß miteinander haben" führt eher zum Gegenteil. Das hat weniger mit zu erzeugendem Druck oder autoritärem Auftreten zu tun als mit Klarheit über deine eigene Rolle. Es ist auch nicht so, dass alle Schüler sich freuen, auf Muttersprachler zu treffen. Da gibt es schon erhebliche Berührungsängste, die sich in sehr abweisenden und auch aggressiven Verhalten zeigen können. Da kann etwas Abstand sehr wohltuend sein. Für beide Seiten. Mein Tipp: nicht zu forsch den Kontakt suchen, sondern Dir und den Schülern Zeit zum Beschnuppern lassen.

Und um auf die Gummibärchen zurückzukommen: Die halten sich ja eine Weile. Ich stimme Friesin da schon zu. Es kann schon als Versuch der Besänftigung ankommen. So wie man einem Hund ein Leckerli gibt, damit er nicht bellt oder beißt. Der eine oder die andere mag da Angst auf deiner Seite wittern und erst recht bellen.